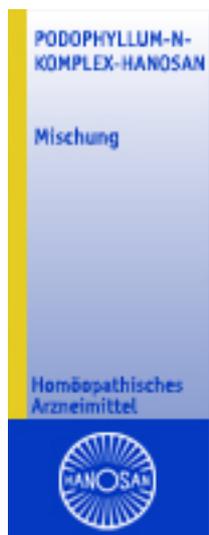


PODOPHYLLUM-N-KOMPLEX-HANOSAN



Allgemeine Infos

Indikation

Magen-Darm-Entzündungen und -Erkrankungen; Leber-Galle-System-Erkrankungen und -Störungen

Gegenanzeigen

Aufgrund des Bestandteiles Chelidonium majus (Schöllkraut) soll das Arzneimittel in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden. Bei bestehenden Lebererkrankungen oder solchen in der Vorgeschichte, bei gleichzeitiger Anwendung leberschädigender Stoffe, bei Verschluss der Gallenwege, Gallenblasenempyem, Ileus und Gallensteinleiden ist das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Therapeuten anzuwenden. Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen und wegen des Alkoholgehaltes sollte das Arzneimittel bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Nebenwirkungen

In Einzelfällen sind während der Behandlung mit Schöllkrautpräparaten Anstiege der Lebertransaminasen und des Bilirubins bis hin zu einer arzneimittelbedingten Gelbsucht (medikamentös toxische Hepatitis) beobachtet worden, die sich nach Absetzen des Präparates wieder zurückbildeten. Bei Einnahme eines Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern

(Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und einen Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht hier aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Therapeuten.

Dosierungsanleitung

Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde höchstens 6mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3mal täglich je 5 bis 10 Tropfen einnehmen.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Inhaltsstoffe

1 g Mischung enthält:

<i>Wirksame Bestandteile</i>	<i>Potenz</i>	<i>Menge</i>	<i>Arzneimittelbilder(Auszug)</i>
Atropinum sulfuricum	Dil. D 2	1,0 mg	Kongestive Entzündungen der oberen Atemwege; Entzündungen der Ausscheidungsorgane einschließlich der Haut
Berberis vulgaris	Ø	1,0 mg	Nierenerkrankungen und Harnwegserkrankungen, insbesondere Nierensteinleiden; Gicht; Rheumatismus; Erkrankungen der Leber und Gallenblase; trockene Hauterkrankungen; Fisteln
Chelidonium majus	Ø	0,3 mg	Entzündungen, Steinbildung und chronische Störungen des Leber-Galle-Systems; Entzündung der Atemorgane und des Rippenfelles; Rheumatismus
Nux vomica	Ø	1,0 mg	Fieberhafte Erkrankungen; Entzündungen der Atemorgane; Entzündungen und Krampfstörungen des Magen-Darm-Kanals; Leber- und Gallestörungen; Verstopfung; Hämorrhoiden; Beschwerden durch Nahrungsmittel, Arzneimittel und Genussmittel; Harnwegserkrankungen; Kreislaufbeschwerden; Schwindel; Angina-pectoris-Beschwerden; Blutungen; Kopfschmerzen, Nervenschmerzen und rheumatische Schmerzen; Krämpfe an Hohlorganen, Muskelkrämpfe; Lähmungen; Schlafstörungen; nervliche Überreiztheit; Verstimmungszustände



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH
Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen
Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45
info@hanosan.de · www.hanosan.de

<i>Wirksame Bestandteile</i>	<i>Potenz</i>	<i>Menge</i>	<i>Arzneittelbilder(Auszug)</i>
Podophyllum peltatum	Ø	0,3 mg	Störungen des Leber-Galle-Systems, nach Gallenblasenoperation; Brechdurchfall, Mastdarmvorfall; Gebärmutterensenkung; Zahnungsbeschwerden
Yucca filamentosa	Ø	0,3 mg	Chronische Lebererkrankungen mit Juckreiz

Alkoholgehalt

25 Vol.-%

Handelsformen

<i>Darreichungsform</i>	<i>Packungsgröße</i>
Tropfen	OP 50 ml

PZN

50 ml 1603462



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH
 Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen
 Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45
 info@hanosan.de · www.hanosan.de